

PROTOKOLL, POESIE, POSE

ZUM WANDEL DES TAGEBUCHS IN FORM, STRUKTUR UND ZIELSETZUNG

Donnerstag, 23.05.2019
Literaturhaus Wien
10.00 – 18.00 Uhr

Tagungsprogramm

10:00 PANEL 1 ERÖFFNUNG, EINLEITUNG, KEY NOTE

Begrüßung
Robert Huez

Begrüßung
Christina Krakovsky

Zur Tagung
Thomas Ballhausen

Struktureller Wandel des Tagebuchs: Vom verinnerlichten Geheimnis zum performativen Konstrukt.
Gaby Falböck und Erik Bauer

14:00 PANEL 3 TAGEBUCH, REISE, JOURNALISMUS

Begrüßung
Thomas Ballhausen

Wir Weltreisenden. Reisetagebücher in Zeiten von Weblogs und Instagram.
Michael Klemm

Vom Abenteuer zur Geschichte. Über den Reiseblog als Tagebuch und wie er meinem Trip um die Welt zu mehr Sinn und Tiefe verholfen hat.
Jakob Horvat

11:30 PANEL 2 HISTORISCHE DIMENSIONEN

„Als ich am Tag der Himmelfahrt des Herrn (28. Mai 1153) bei der Messe in meiner Entraffung war, schaute ich die im Hause versammelten Jünger und die Mutter des Herrn bei Ihnen“. Der Weg durchs Kirchenjahr als Entwicklung des Tagebuchs in mystischen Texten.
Christa Tuczay

Überraschend vielfältig. Tagebücher aus dem 20. Jahrhundert und die historische Forschung.
Li Gerhalter

Über das Schreiben und Edieren von Tagebüchern eines Londoner Kunsthändlers und deutschsprachigen Schriftstellers.
Wolfgang Georg Fischer im Gespräch mit Evelyn Adunka

15:45 PANEL 4 KÜNSTLERISCHE PERSPEKTIVEN

Der sammelnde Blick. Über die tagtägliche Arbeit der Fotografie.
Chris Saupper im Gespräch mit Thomas Ballhausen

Das „Ich“ auf Zeitreise. Über das Format Tagebuch Slam.
Diana Köhle im Gespräch mit Thomas Ballhausen

Verabschiedung
Gaby Falböck & Erik Bauer